

# DER LINDENSTEIN

www.sandersdorf-brehna.de

E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de



**Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna**

mit den Ortschaften Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



## Der Bürgermeister-Cup 2010

### der Stadt Sandersdorf-Brehna im Hallenfußballturnier der Alten-Herren-Mannschaften

Am 22. Januar fand in der Sandersdorfer Ballsporthalle traditionell ein Hallenfußballturnier für Alt-Herrenmannschaften statt.

Beim sportlichen Wettkampf um den 6. Pokal des Bürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna traten erstmalig 10 Mannschaften an.



Dies waren in der Gruppe A

- SG Union Sandersdorf - AH
- Team Verwaltung Sandersdorf-Brehna
- SV Roitzsch 1920 e. V. - AH
- Team Heideloh - AH
- ESV Petersroda 1919 e. V. - AH

und in der Gruppe B

- MSK Sandersdorf
- TSV Blau-Weiß Brehna e. V. - AH
- SG Ramsin 1919 e. V. - AH
- VfB Zscherndorf 1919 e. V. - AH
- Patenschaftskompanie 2./SanRG 32 aus Weißenfels



Gespielt wurde jeweils 8 Minuten, in denen die Schiedsrichter Ralf Wanderer und Bernd Schroeter ebenso ein wachsames Auge auf dem Spielfeld hatten, wie die Kampfrichter Holger Bär und Roland Seifert.



Schon in den ersten Spielrunden zeichnete sich die Tendenz des Abends ab:

Mit sportlichem Ehrgeiz, vollem Körpereinsatz und hohem Spieltempo fesselten die Spieler ihr Publikum von Anfang an und sicherten sich so die Unterstützung ihrer Fans. Zwischen temporeichen Feldwechseln kam es immer wieder zu spannenden Zweikämpfen um den Ball.

Und solche Zweikämpfe konnte nur für sich entscheiden, wer technisch gut **und** schnell war.



Lesen Sie bitte weiter im nichtamtlichen Teil.

20. Jahrgang  
Nummer 3  
Freitag,  
5. Februar 2010

#### AMTLICHER TEIL

Seite 2

#### NICHTAMTLICHER TEIL

Seite 5

#### Die nächste Ausgabe

erscheint am:

Freitag, dem

19. Februar 2010

Redaktionsschluss

ist am:

Freitag, der

12. Februar 2010,

9,00 Uhr

presse@sandersdorf-brehna.de

## Amtlicher Teil

### Ergebnisprotokoll

#### für die Stadt Sandersdorf-Brehna

**Stadtrat Sandersdorf-Brehna: Sitzung vom 28.01.2010**

**Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses,  
Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna**

#### **3 Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen**

**Sitzung des Stadtrates Sandersdorf-Brehna  
am 17.12.2009**

17 Abschluss des Mietkaufvertrages  
zwischen der Stadt Sandersdorf-Brehna  
bzw. der in Gründung befindlichen Stadt-  
entwicklungs-, Service- und Marketing-  
gesellschaft Sandersdorf-Brehna mbH und  
der Vetro Solar GmbH

Drucksachenummer: SR SB - 164/2009

#### **6 Zuständigkeitsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse** **SR SB-199/2009**

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna  
beschließt gemäß § 44 Abs. 2 S.1

1 HS GO LSA die beiliegende Zuständig-  
keitsordnung des Stadtrates der  
Stadt Sandersdorf-Brehna.

#### **7 Vorentwurf 1. Ergänzung zum Flächen- nutzungsplan Sandersdorf-Brehna für den Planbereich Gemarkung Glebitzsch und Gemarkung Roitzsch** **SR SB-198/2009**

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-Brehna  
beschließt wie folgt:

1. Für die 1. Ergänzung zum Flächen-  
nutzungsplan der Stadt Sandersdorf-Brehna  
soll in der Gemarkung Roitzsch nördlich  
der B 100 ein Sondergebiet für die  
Gewinnung von Solarenergie gemäß Anlage  
ausgewiesen werden.

2. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt  
zu machen. (§ 2 (1) Satz 2 BauGB).

#### **8 Beitrittsbeschluss zu der kommunal- rechtlichen Entscheidung zur 2. Nachtrags- haushaltssatzung 2009 der Stadt Sandersdorf-Brehna** **SR SB-005/2010**

Der Stadtrat der Stadt Sandersdorf-  
Brehna beschließt den Beitritt zur  
veränderten 2. Nachtragshaushalts-  
satzung 2009 infolge der eingeschränkten  
Kreditgenehmigung der Kommunal-  
aufsichtsbehörde vom 23.12.2009,  
AZ 15 19 01/340.

#### **9 Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010; 1. Beratung** **SR SB-195/2009**

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

## 2. Nachtragshaushaltssatzung

### der Stadt Sandersdorf-Brehna

Aufgrund des § 158 in Verbindung mit § 160 der Gemeindeord-  
nung für das Land Sachsen-Anhalt, in der zurzeit gültigen Fas-  
sung, hat der Stadtrat in der Sitzung am 26.11.2009 folgende  
Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlos-  
sen:

### § 1

		erhöht	vermin- dert	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes gegenüber nunmehr bisher festgesetzt	
		€	€	€	€
a)	im Verwaltungshaushalt				
	die Ein-	0	0	8.898.700	8.898.700
	nahmen				
	die Aus-	0	0	10.680.900	10.680.900
	gaben				
b)	im Vermögenshaushalt				
	die Ein-	12.845.700	0	8.607.000	21.452.700
	nahmen				
	die Ausgaben	12.845.700	0	8.607.000	21.452.700

### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Inves-  
titionen und Investitionsfördermaßnahmen werden (Krediter-  
mächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe  
von 0,00 € um 12.745.000 € erhöht und damit auf 12.745.000 €  
neu festgesetzt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite aufgenommen wer-  
den dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von  
4.400.000 € um 2.250.000 € erhöht und damit auf 6.650.000 € neu  
festgesetzt.

### § 5

Die Steuersätze werden nicht verändert.

### § 6

Bleibt unverändert.

Sandersdorf-Brehna, 23.12.2009

gez. *Grabner*

*Bürgermeister*

- Siegel -

### **Bekanntmachung der 2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna**

Die vorstehende 2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt San-  
dersdorf-Brehna für das Haushaltsjahr 2009 (Beschluss-Nr. SR  
SB-181/2009 vom 26.11.2009) wird hiermit öffentlich bekannt  
gemacht.

Zum Antrag auf Genehmigung hat der Landkreis Anhalt Bitterfeld  
am 23.12.2009 unter dem Az.: 15 19 01/340 folgende Entschei-  
dungen getroffen:

1. Die Genehmigung bezüglich des in § 2 der 2. Nachtrags-  
haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 festgesetzten  
Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kre-  
ditermächtigung) von 12.745.000 EUR wird bis zu einer Höhe  
von 8.355.000 EUR erteilt.

Die Genehmigung steht unter der aufschiebenden Bedingung,  
dass der zur Refinanzierung vorgesehene Mietkaufvertrag  
wirksam wird (Abschluss und Wirksamwerden nach § 7 des  
Vertrages).

Im Übrigen wird die Genehmigung des Gesamtbetrages der  
im § 2 veranschlagten Kreditermächtigung versagt.

Diese Genehmigung ergeht gemäß § 165 Abs. 2 2. Halbsatz  
GO LSA unter Nebenbestimmungen.

2. Von einer Beanstandung des o. a. Beschlusses zur 2. Nach-  
tragshaushaltssatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna wird  
weiterhin abgesehen.

3. Der in der Sitzung des Stadtrates Sandersdorf-Brehna beschlossene Mietkaufvertrag (Beschluss SR SB-164/2009 vom 17.12.2009) wird genehmigt, soweit es zum Vertragschluss kommt.

Der 2. Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt, in der zurzeit gültigen Fassung, vom 08.02.2010 bis 19.02.2010 zur Einsichtnahme im Rathaus der Stadt Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna, Haus II, Zimmer 5, zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Sandersdorf-Brehna, 29.01.2010

gez. Grabner

Bürgermeister

## Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss Sandersdorf-Brehna** am **10.02.2010, um 18:00 Uhr.**

**Sitzungsort:** Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

### Tagesordnung

#### TOP Betreff

DS-Nr.

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Vorberatung zum Haushaltsplan 2010
- 6 Wirtschaftskonferenz 28.04.2010 in Sandersdorf-Brehna, OT Brehna **WBO SB-006/2010**
- 7 Bekanntgaben und Anfragen

#### Nichtöffentliche Sitzung

- 8 Bekanntgaben und Anfragen

gez. *Andreas Wolkenhaar, Vorsitzender*

## Öffnungszeiten des Einwohnermelde- und Passamtes

### in der Außenstelle Brehna

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Am Donnerstag, dem 11.02.2010 wird das Einwohnermelde- und Passamt in der Außenstelle Brehna bis 16.00 Uhr geöffnet sein. Weiterhin bleibt dieses Amt

**am Freitag, dem 12.02.2010**

geschlossen.

In dieser Zeit wenden Sie sich bei Bedarf bitte zu den gewohnten Öffnungszeiten an das Einwohnermelde- und Passamt in der Außenstelle in Roitzsch sowie in der Hauptverwaltung in Sandersdorf-Brehna.

gez. *Kirchner*

*Einwohnermelde- und Passamt*

## Steuerformulare in den Rathäusern erhältlich

Werte Bürgerinnen und Bürger, im Rathaus Sandersdorf, Haus II und den Außenstellen in Roitzsch und Brehna liegen sämtliche Vordrucke, die zur Abgabe der Steuererklärung beim Finanzamt benötigt werden, zur Abholung für Sie bereit.

## Bushaltestelle Schulstraße in Zscherndorf - Gefahr durch Falschparker

Durch den Betriebsleiter der Regionalverkehr Bitterfeld-Wolfen GmbH wurde die Stadt Sandersdorf-Brehna angeschrieben und darüber informiert, dass im Bereich der Bushaltestelle Zscherndorf/Grundschule durch ordnungswidriges Parken die Haltestelle teilweise gar nicht oder nur unter sehr erschwerten Bedingungen angefahren werden kann.

Überprüfungen durch die Außendienstmitarbeiter der Ordnungsverwaltung ergaben, dass diese Beschwerden gerechtfertigt sind. Durch die Mütter und Väter der Kindergartenkinder und auch der Schulkinder wird im Bereich Schulstraße - Kindergarten und Schulstraße - Grundschule ordnungswidrig geparkt. Die abgestellten Fahrzeuge behindern den Schulbus und führen zu einer Gefährdung der Kinder.

Alle betroffenen Eltern werden aufgefordert, ihre Fahrzeuge künftig auf dem „Schleckerparkplatz“ abzustellen, wenn sie ihre Kinder in den Kindergarten oder in die Grundschule begleiten. Ordnungswidrigkeiten werden künftig in diesem Bereich verstärkt durch unsere Außendienstmitarbeiter geahndet - zur Sicherheit der Kinder.

**Sollte sich der derzeitige Zustand nicht ändern, wird durch den Regionalverkehr Bitterfeld-Wolfen die Bushaltestelle Zscherndorf/Grundschule nicht mehr angefahren - die Schulkinder müssen dann an der Haltestelle am ehemaligen Gemeindeamt aussteigen und zu Fuß zur Schule gehen.**

Diese Verfahrensweise liegt bestimmt nicht im Interesse der Eltern und gefährdet die Sicherheit der Kinder. Deshalb noch einmal der Appell an die bisherigen Falschparker: Stellen Sie Ihre Fahrzeuge auf dem vorhandenen großen Parkplatz ab und gefährden Sie nicht weiterhin die Sicherheit der Kinder.

gez. *Blaha*

*Ordnungsverwaltung*

## Spendenaufruf

### des Bürgermeisters der Stadt Sandersdorf-Brehna und des Brehnaer Ortsbürgermeisters

Am Montag, dem 25. Januar, erlebte eine Brehnaer Familie einen schweren Schicksalsschlag.

Ein Großbrand, bei dem über 70 Feuerwehrleute im Einsatz waren (die MZ berichtete), nahm der Familie Holger und Angelika Schlüter alles, Wohnung, Scheune, Vieh - eine ganze Existenz fiel den Flammen zum Opfer.

Schon von Weitem war der Feuerschein am Abendhimmel über Brehna zu sehen, zog der beißende Brandgeruch durch alle Straßen und Gassen.

Heute bitten der Bürgermeister, Andy Grabner und der Ortsbürgermeister, Leopold Böhm, Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger sowie Sie, werte Gewerbetreibende, die Familie Schlüter mit einer Geld-Spende für einen Neustart zu unterstützen. Bitte spenden Sie auf das eigens hierfür von der Stadt Sandersdorf-Brehna eingerichtete Konto:

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

Kontoinhaber Stadt Sandersdorf-Brehna

Kontonummer 300 005 903

Bankleitzahl 800 537 22

Verwendungszweck Spende Brandopfer OT Brehna

Vielen Dank.

Die Familie Schlüter bittet darum, von Sachspenden Abstand zu nehmen, da durch die Feuerwehrkameraden die dringlichsten persönlichen Sachen gerettet werden konnten.

## Dorferneuerungsprogramm im Ortsteil Brehna

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger im Ortsteil Brehna!

Im Rahmen der Dorferneuerung 2010 können Sie für Ihre Objekte als Eigentümer Förderanträge stellen.

Dafür liegen die **Antragsvordrucke** und ein **Informationsblatt ab 05.02.2010** zu den Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

in der Außenstelle der Stadtverwaltung im Ortsteil Brehna, Bitterfelder Straße 28/29 im Raum 01 zur Abholung bereit.

Eine zusätzliche **Sprechstunde** für Hilfestellungen beim Ausfüllen der Antragsvordrucke und für die Entgegennahme der erforderlichen Unterlagen findet

am **Mittwoch, dem 17. Februar 2010**

in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr**

**in der Aula der Grundschule Brehna, Pestalozzistraße 2, statt. Förderfähig sind:**

- Wohnhäuser und Nebengebäude mit einem Baujahr bis 1990:
  - Dachneueindeckungen,
  - Fassadensanierung,
  - Fenster, Türen, Tore,
  - Austritte/Treppenanlagen,
  - Zäune-Zaunanlagen, Mauern,
  - Abriss von Gebäuden;
- betrieblichen Anlagen für Gewerbetreibende/Landwirte mit einem Baujahr bis 1990.

Näheres entnehmen Sie bitte den bereitliegenden Unterlagen oder den Informationen in der Sprechstunde.

### Bitte nicht vergessen!

Zur Sprechstunde bringen Sie bitte 3 Kostenvoranschläge und Ihre Bankverbindung mit sowie 1 - 3 Fotos, worauf das Gebäude/die Maßnahme deutlich sichtbar ist.

Das Planungsbüro ist gern bereit, Sie im Vorfeld telefonisch oder vor Ort zu beraten.

Büro für Stadtplanung

Dr. Ing. W. Schwerdt

Am Markt 18

06425 Alsleben

Tel.: (03 46 92) 2 07 99

## Information

Das Projektierungsbüro für Nieder- und Mittelspannungsanlagen avara informierte die Stadt Sandersdorf-Brehna im Auftrag der Envia Netzservice GmbH - Servicecenter Naumburg darüber, dass in der Ortslage Ramsin, im Bereich der Straßen An den Linden, Mittelstraße, Sandersdorfer Straße, Am Dorfteich, Wolfener Straße, Heinrich-Heine-Straße, die vorhandene Niederspannungsfreileitung durch ein Niederspannungskabel und die vorhandenen Freileitungshausanschlüsse durch Kabelhausanschlüsse ersetzt werden.

Die Realisierung des Bauvorhabens ist für das II. Quartal 2010 vorgesehen. Die Envia Netzservice GmbH wird sich rechtzeitig mit den Grundstückseigentümern in Verbindung setzen.

gez. *Lattauschke*  
Fachbereichsleiter  
Bau- u. Ordnungsverwaltung

## Ein großes Dankeschön an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren

Zum Brandgeschehen:

Der Alarm wurde um 16.34 Uhr ausgelöst. Bei Eintreffen der Kameraden der Feuerwehr Brehna stand die Scheune in der Vollbrandphase. Entsprechend der Einsatzlage hat die Leitstelle die Feuerwehren Roitzsch u. Bitterfeld (Drehleiter) mit alarmiert. Vor Ort wurden durch den Einsatzleiter zwei Abschnitte zur Brandbekämpfung gebildet und aufgrund der Größe des Brandes die weitere Alarmierung der Feuerwehren Glebitzsch u. Sandersdorf veranlasst sowie eine zweite Drehleiter aus Wolfen angefordert.

Dabei hat sich der Einsatz des Funktruppwagens aus Sandersdorf als mobile Einsatzleitstelle hervorragend bewährt. Für den Austausch der Atemschutzgeräte wurde über die Leitstelle ein Gerätewagen für Atemschutz aus Aken eingesetzt, wodurch ein direktes Befüllen der Atemschutzgeräte vor Ort möglich wurde.

Am Brandtag selbst waren ca. 70 Einsatzkräfte bis gegen Mitternacht vor Ort. Trotzdem war ein Totalverlust der Scheune nicht zu verhindern. Glücklicherweise konnte trotz der erschwerten Bedingungen durch die Witterung (das Wasser gefror sofort, wenn es mit dem vereisten Boden in Berührung kam) das Übergreifen des Feuers auf das benachbarte Wohnhaus verhindert werden.

Zur weiteren Sicherstellung und für die Brandwache wurden Kameraden der Feuerwehren Heidelberg und Zscherndorf eingesetzt. Die Beräumungs- und Aufräumarbeiten zogen sich bis Freitag hin.

Für die Einsatzbereitschaft der Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren bedankt sich Herr Grabner, auch im Namen der betroffenen Familie Schlüter, sehr herzlich. Durch das entschlossene und umsichtige Handeln der Kameraden, insbesondere auch durch die Ausdauer trotz der extremen Bedingungen (in der Nacht herrschten Temperaturen bis -18 °C), konnte Schlimmeres verhindert werden.

*Prautzsch*

## Nachruf



Wir trauern um unseren Mitarbeiter

### Wolfgang Karaß

Herr Karaß war seit dem 07.05.2008 bei der Gemeinde Roitzsch und seit dem 01.07.2009 bei der Stadt Sandersdorf-Brehna beschäftigt.

Wir verlieren mit ihm einen verantwortungsbewussten und geschickten Mitarbeiter, der durch seine offene, ehrliche und hilfsbereite Art allseits geschätzt wurde.

Unser ganzes Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden des Abschieds seiner Frau und seinen Angehörigen.

<i>Grabner</i>	<i>Mosch</i>	<i>Barz</i>
Bürgermeister	Ortsbürgermeisterin	Vorsitzende des Personalrates

## Nichtamtlicher Teil

### Fortsetzung der Titelseite

Die Spannung hielt sich den ganzen Abend hindurch. Auch die Vorjahressieger und heimlichen Favoriten MSK Sandersdorf kämpften, wie jede der Mannschaften, um Tore und Punkte, während das Team der Verwaltung - vom Hallensprecher auch freundschaftlich „vom Schreibtisch“ benannt - eher verhalten und als krasser Außenseiter startete.

Um so größer war die Überraschung, selbst für das Team der Verwaltung, als nicht nur das Halbfinale, sondern auch das Endspiel gegen die Mannschaft der Patenschaftskompanie 2./Sanitätsregiment 32 aus Weißenfels, die erstmalig an diesem Turnier teilnahmen, erreicht wurde.

Da wurden auf beiden Seiten noch einmal alle Kräfte mobilisiert und jeder der Spieler gab hoch motiviert sein Bestes. Letztendlich konnte das Team der Verwaltung mit den Spielern Andy Grabner, Michael Aermes, Daniel Krake, Uwe Ludwig, Marco Schneider, Björn Pratsch, Ralf Salomon, Andreas Appelt und als Torkeeper Wolfgang Lattauschke die bis zur letzten Minute heiß umkämpfte Partie mit einem Endstand von 2 : 1 Toren für sich entscheiden.

Dem Siegerteam unsere herzlichste Gratulation!!!

- |           |  |
|-----------|--|
| 1. Platz: | Team Verwaltung Sandersdorf-Brehna                         |
| 2. Platz  | Patenschaftskompanie 2./Sanitätsregiment 32 aus Weißenfels |
| 3. Platz  | MSK Sandersdorf  |
| 4. Platz  | SG Union Sandersdorf - AH                                  |
| 5. Platz  | VfB Zscherndorf 1919 e. V. - AH                            |
| 6. Platz  | Team Heideloh - AH   |
| 7. Platz  | SG Ramsin 1919 e. V. - AH                                  |
| 8. Platz  | ESV Petersroda 1919 e. V. - AH                             |
| 9. Platz  | SV Roitzsch 1920 e. V. - AH                                |
| 10. Platz | TSV Blau-Weiß Brehna e. V. - AH                            |

Alle Mannschaften sind jetzt schon herzlich eingeladen und alle Fußballfreunde können sich auf die sicher wieder sehr spannenden Spiele im nächsten Jahr freuen, wenn es wieder heißt:

Willkommen zum Hallenfußballturnier in der Ballsporthalle Sandersdorf.

Willkommen zum Bürgermeister-Cup 2011.

Prautzsch



## Sammelaktion für die Erneuerung der Turmuhr Zscherndorf!

Die angekündigte Spendenaktion für die Erneuerung der Turmuhr des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Zscherndorf ist am 18.01.2010 mit der Übergabe der Sammellisten an die ehrenamtlichen Bürger im Auftrag des Festkomitees angelaufen. Diese Aktion wird vom Feuerwehrverein in Vorbereitung der 700Jahr-Feier Zscherndorf und des 100-jährigen Gründungsjubiläums der Freiwilligen Feuerwehr getragen.

Die zur Straßensammlung bevollmächtigten Bürger können sich durch ein entsprechendes Schreiben legitimieren. Spendenquittungen werden auf Verlangen nach Einzahlung des Betrages auf das Spendenkonto durch den Feuerwehrverein Zscherndorf e. V. ausgestellt und zugesandt.

Die Spenden- bzw. Sammelaktion soll bis Ende März 2010 abgeschlossen werden.

Das Ergebnis der Sammlung „Erneuerung Turmuhr“ wird in der 2. Ausgabe April 2010 des Amtsblattes „Der Lindenstein“ bekannt gegeben.

Allen Bürgerinnen, Bürgern und Sponsoren, die freundlicherweise zu einer Zuwendung bereit sind, wird im Voraus schon ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

Während der Druckvorbereitung sind schon die ersten Spenden eingegangen. Vielen Dank!

Michael Aermes Ortsbürgermeister Zscherndorf	Rene Thiemicke Vorsitzender des Feuerwehrvereins Zscherndorf e. V.
--	--

Denis Junge Ortswehrleiter FFW Zscherndorf	Hans Kreitinger Mitglied des Festkomitees Ehrenfeuerwehrmann
--	--

## Informationen zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Sandersdorf-Brehna vom 28.01.2010

Pünktlich um 18.00 Uhr wurde die Sitzung durch den Vorsitzenden, Herrn Böhm eröffnet. Von den 28 beschlussfähigen Ratsmitgliedern waren 21 anwesend und ab 18:25 Uhr waren 24 Ratsmitglieder anwesend, sodass der Rat beschlussfähig war.

Im weiteren Verlauf wurde unter anderem über die Zuständigkeitsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse beraten. Die Zuständigkeiten der beschließenden Ausschüsse sind in der Hauptsatzung der Stadt Sandersdorf-Brehna geregelt. Auf Anfrage eines in einem beratenden Ausschuss tätigen sachkundigen Bürgers hat die Verwaltung eine Zuständigkeitsordnung als Vorschlag erarbeitet. Dieser wurde von den Ratsmitgliedern einstimmig beschlossen.

Im weiteren Verlauf wurde von Frau Sparfeld, Büro Gloria Sparfeld - Architekten und Ingenieure - der Vorentwurf 1. Ergänzung zum Flächennutzungsplan Sandersdorf-Brehna für den Planbereich Gemarkung Glebitzsch und Gemarkung Roitzsch erläutert und zur Diskussion gestellt. Zustimmung fand hierbei die Ausweisung von Flächen zur Nutzung von Windenergie und Fotovoltaikanlagen. Der Antrag einer Firma, den Flächennutzungsplan zu ändern, um eine Hochmülldeponie zu errichten, wurde von den Ratsmitgliedern einstimmig abgelehnt.

Des Weiteren informierte Herr Grabner darüber, dass die Kommunalaufsicht den beantragten Kredit nicht in voller Höhe genehmigt, sondern um die in diesem Jahr zu erwartende Fördermittelsumme gekürzt hat. Somit war der Beitritt zur veränderten 2. Nachtragshaushaltssatzung zu beschließen.

Frau Spott informierte den Stadtrat während der 1. Beratung zum Haushaltsplan unter anderem über die Auswirkungen des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) sowie über die gestiegene Kreisumlage. Der Stadtrat wird über seine Fraktionen den vorgelegten Haus-



„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de  
E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat.  
Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

**- Herausgeber, Druck und Verlag:**  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 4 89-0, Telefax: (03535) 4 89-1 15,  
Fax-Redaktion 489-155

**- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna

**- Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

**- Anzeigenannahme/Beilagen:**  
Frau Zehrt, Funk: 01 71 / 4 84 47 16,  
Telefon (03 42 02) 3 67 21 und Fax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

haltsplanentwurf beraten und Ausgabenreduzierungen sowie mögliche Einnahmeerhöhungen vorschlagen, damit der Haushalt mit einem geringeren Defizit als momentan vorliegend zum Beschluss gestellt werden kann. Herr Grabner informierte in dem Zusammenhang, dass für die gesamte Freiwillige Feuerwehr der Stadt die Erstellung einer Risikoanalyse in Auftrag gegeben wird, sodass anschließend hieran für weitere Investitionen im Bereich der Feuerwehr geplant werden kann. Im nichtöffentlichen Teil wurden noch Vergabe- und Grundstücksangelegenheiten behandelt.

*Prautzsch*



### Das Weihnachtsbaumverbrennen in Petersroda

Am Sonnabend, d. 16.01.2010, fand wie in jedem Jahr unser traditionelles Weihnachtsbaumverbrennen statt. Punkt 17.00 Uhr wurde der Startschuss gegeben. Anfangs wollte das Feuer nicht gleich so brennen, wie sich das alle wünschten. Die Feuerwehrmitglieder taten ihr Bestes, um das Holz zum Brennen zu bringen. Selbst unser Ortsbürgermeister legte aktiv Hand an. Mit vereinten Kräften konnten dann alle anwesenden Petersrodaer und ihre Gäste die wohlige Wärme nutzen. Bei Glühwein, Grog und anderen hochprozentigen Spirituosen war die Atmosphäre trotz unangenehmer Kälte hervorragend. Die Betreiber der Gaststätte Michael und Antje wurden gar nicht fertig mit dem Grillen von leckeren Rostbratwürstchen und Steaks. Für die kleinen Gäste stand das Knüppelkuchenbacken hoch im Kurs.

Alles in allem war unser Weihnachtsbaumverbrennen wieder ein toller Erfolg.

Dafür recht herzlichen Dank an alle aktiven Feuerwehrmitglieder und den Mitgliedern des Feuerwehrvereins Petersroda e. V. sowie der Gaststätte „Zum Frosch“.

*Sigrun Lindner*

*Vorsitzende des Feuerwehrvereins Petersroda e. V.*

### Viel Spaß im Euro-Eddy ...

... darauf freuten sich alle Kinder der Kindertagesstätte „Glückspilz“ am 20. Januar 2010.

Nach dem Frühstück wurde voller Aufregung der Bus für unseren großen Kindergartenausflug Richtung Leipzig erwartet. Schon die Fahrt im Bus war ein erster Höhepunkt für die kleinen Glückspilze.



Endlich in Leipzig angekommen, wurde der „Euro-Eddy“ von den Kindern in Beschlag genommen. Es wurde auf vielen verschiedenen Ebenen bis unter das Hallendach geklettert, gerutscht und gespielt. Eine kurze Verschnaufpause wurde bei der Fahrt mit der Eisenbahn eingelegt.



Als Stärkung gab es dann zum Mittagessen leckere Wiener Würstchen, Brötchen und Saft.

Danach ging es dann in eine 2. Kletter- und Spielrunde bis unser Bus am frühen Nachmittag geschafft, aber total begeistert wieder nach Sandersdorf fuhr. Es war für alle Kinder und Erzieherinnen ein toller Kindergartenausflug.

*Heike Weiß im Namen der Kinder und Erzieher der Kita „Glückspilz“*




AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
 AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

### Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

**Kerstin Zehrt**

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de



www.wittich.de



### Auf zum Kinderfasching in Petersroda!!!

Unser diesjähriger Kinderfasching findet am 10.02.2010 von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Clubraum (ehem. Kindergarten) statt. Für Spiel, Spaß und Überraschungen ist gesorgt. Ich freue mich, mit euch wieder einen lustigen Tag zu erleben. Gute Laune ist selbstverständlich mitzubringen.  
*Martina Spelda  
Jugend und Kinderbetreuung*

### „Musikverein Sandersdorf 1981 e. V. - Ausblick 2010“

Wir wünschen all unseren Freunden, Förderern und Vereinsmitgliedern ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2010. Ein Jahr, welches für die Jubiläen „10 Jahre Bergmannsorchester Bitterfeld“ und „29 Jahre Musikverein Sandersdorf“ steht. Um unseren Namen als Musikverein gerecht zu werden und die Kultur in Sandersdorf zu beleben, gestalteten wir für unsere Stadt sieben größere Veranstaltungen.



Herausragender Event war neben den Tanzveranstaltungen und dem traditionellen Turmblasen das große Blasmusikfest am 20. September des vergangenen Jahres. Darüber hinaus traten unser Musikverein bei über dreißig öffentlichen Auftritten in Sachsen-Anhalt und darüber hinaus auf. Diese Erfolgsserie wollen wir 2010 fortsetzen.

Geplant sind folgende Veranstaltungen:

- Sonntag, 07. Februar 2010, 12.30 - Ende Begleitung des Faschingsumzugs des SKV, Ecke zur Marienstraße im OT Sandersdorf mit Faschingsmusik
- Sonntag, 07.03.2010, 15.00 - 18.00 Uhr Frauentagstanz in der Gaststätte „Zur Förstergrube“ im OT Sandersdorf
- Sonntag, 18.04.2010, 15.00 - 18.00 Uhr Tanz in den Frühling mit den Sandersdorfer Musikanten und ihren Solisten
- Sonntag, 19.09.2010, 14.00 - 18.00 Uhr 2. Großes Blasmusikfest in der Mehrzweckhalle im OT Sandersdorf
- Sonntag, 24.10.2010, 15.00 - 18.00 Uhr Tanz in den Herbst
- Donnerstag, 23.12.2010 18.00 Uhr Turmblasen vom Balkon des Seniorenzentrums Gisander

Wir empfehlen die Termine auszuschneiden und an den Kühlschrank zu heften.

Natürlich werden wir die Veranstaltungen weiterhin in der Presse und mit Plakaten ankündigen.



### Faschingshöhepunkt 2010 in Sandersdorf

In Sandersdorf wird mit dem **Festumzug am 07. Februar ab 13:11 Uhr** der Faschingshöhepunkt erreicht werden.

Der Zug wird am Sportzentrum Sandersdorf starten, Stellzeit ist dort etwa ab 11:00 Uhr. Die Zugstrecke verläuft wie in den Vorjahren, nur eben erstmals durch die **Stadt Sandersdorf-Brehna**. Der Festplatz wird rechtzeitig von Schnee und Eis beräumt, also läuft der Zug auch planmäßig nach ca. 2 Stunden auf dem Festplatz am Sportzentrum ein, dort warten Schausteller, Essen, Trinken und Musik.

Wir gehen davon aus, dass wie immer viele Vereine (sowieso die Karnevalsvereine, dieses Jahr mit KuKaKö aus Köthen!), Interessengruppen, Straßengemeinschaften, Gaststätten, Firmen und auch „Einzelzügler“ dabei sein werden.

Die Zugleitung wird rechtzeitig am bekannten Ort im Vorraum der Gemeindebibliothek sitzen, angeführt vom Zugleiter Ivo Gottlöber (Marienapotheke). Bei ihm sind auch die Anmeldungen für ein Fahrzeug oder eine Fußgruppe vorzunehmen, Tel. 0 17 92 11 39 63, Mail ivogott@googlemail.com.

Das Motto der 31. Session des SKV sei hier nochmals genannt:

**Dracula und Frankenstein laden euch zum Gruseln ein**  
SANDORIA-HELLAU  
der SKV





Wir suchen auch dringend neue Mitwirkende für unsere im Verein bestehenden Klangkörper und die Musikausbildung.

Für die Mandolinengruppe „Gut Klang“:

- Gitarren (keine E-Gitarren)
- Mandola
- Mandolinen
- Balalaika, Zither
- Gesang

Für die „Sandersdorfer Musikanten“ und das Bergmannsorchester Bitterfeld:

- Trompeten
- Tenorhorn, Bariton, Posaune
- Saxofone (Alt- und Tenor)
- Klarinetten
- Tuba

#### **Achtung!**

Musikinstrumente, Noten, Zubehör, Uniformen und Auftrittsbekleidung sind vorhanden und werden kostenlos zur Verfügung gestellt. Bei längerer Musikabstinenz sind kostenlose Übungseinheiten unter fachkundiger Anleitung möglich.

Aufwendungen für Auftritte und andere entstehende Unkosten werden im Rahmen der Möglichkeiten erstattet.

Mitzubringen ist die Freude in einer Gemeinschaft zu musizieren.

An dieser Stelle auch ein ganz herzliches Dankeschön und einen Tusch für die Redaktion unseres Amtsblattes „Der Lindenstein“ für die exakte, kreative und zeitgenaue Veröffentlichung all unserer Wünsche und Beiträge. Macht weiter so.

In diesem Sinne mit freundlichem Grüßen

*Ihr Musikverein Sandersdorf*



## Der Roitzscher Carnevalverein stellt sich vor!

Unser Verein wurde 1993 gegründet.

Inzwischen haben wir 54 Mitglieder.

In mehreren Gruppen studieren wir mehr oder weniger das ganze Jahr über unser Programm ein.



Wir haben 3 Gardetanzgruppen (Minimäuse, Springmäuse und Teenjearde)

Das sind Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren. Sie werden von Yvonne Ecke für Gardetänze und Showtänze trainiert. Durch das professionelle und intensive Training und die anspruchsvollen Choreografien, ebenfalls von Frau Ecke, haben wir in den Disziplinen:

- Tanzgarde,
- Tanzmariechen und
- Showtanz

in den letzten Jahren beachtliche Erfolge erzielt. Mehrfach wurden wir Landesmeister und Vizelandesmeister und zu Gast im mdr Fernsehen. Das Training findet ganzjährig 1-mal pro Woche statt. Bei Bedarf auch mehrfach.

Die Gruppe der Minimäuse wird im März neu zusammengestellt.

Wer mitmachen möchte (Kinder ab 6 Jahre) meldet sich bitte bei Ina Lesko (Tel: 03 49 54/2 16 57)

Die Gruppe der „Hottentotten“ sind Jugendliche ab 16 Jahre, die aus verschiedenen Richtungen bzw. Gruppen kommen. Es sind Tänzerin-



nen und Tänzer, Büttenredner, Sängerinnen, Sänger und ganz normale Jugendliche.



Diese Gruppe hat sich neu gegründet und mit ihrer ersten Darbietung „Suse und die Zeitmaschine“ für viel Applaus gesorgt. Ein gespieltes und vertanztes Erlebnis, das unsere Zuschauer begeisterte.

Sie trainieren von Juli bis Februar. Wer Interesse hat kann sich gern bei Anika Lesko (Trainerin) und Susanne Klugmann (Texterin) melden.

Wer sich unseren Damen im RCV anschließen möchte meldet sich bitte bei Beate Paul (Tel.:03 49 54/2 12 80) oder Carola Riedel (Geschäft Riedel & Gebauer).

Sie treffen sich jeden Montag von September bis Sessionsschluss (März) und sind ein lustiges Grüppchen. Die alten Weiber, auch „Rootscher Spätlese“ genannt, sind immer auf der Suche nach frischen Blut und lustigen Ideen. Sie sind für jeden Spaß zu haben, auch Koch- und Backrezepte tauschen sie gern aus. Die Gruppe zählt zurzeit 10 Frauen um die „40“. Jeder kann hier mitmachen, der sich auf die Bühne traut. Das Repertoire der Frauen reicht von gespielten Sketchen bis leichten Tanzeinlagen. Natürlich freuen wir uns auch über männliche Akteure. Bei den „Ballerinos“ ist immer Action. Ob Tanz oder Sketch! Sie sind im Ballettröckchen genau so hübsch, wie im Tanga.

In unserem Männerballett sind 10 Männer für jede Schandtat bereit.

Anfragen sind an Marcus Bier (Trainer) zu richten.

Unsere Internetadresse bietet noch mehr Einblicke in unser Vereinsleben.

Besuchen Sie uns unter:

www.rcv-roitzsch.de oder zu den nächsten Veranstaltungen am 06.02. und am 13.02.2010.

## Bowling BC Sandersdorf 97-

### Kreismeisterschaften im Doppel der Damen und Herren!

Mit den Doppelmeisterschaften der Damen und Herren wurden die Kreismeisterschaften 2010 gestartet. Bei den Damen sollten die gemischten Besetzungen für einen engen Kampf um die Plätze sorgen. Am Ende setzten sich als Kreismeister 2010 das Paar A. Schneider/Ch. Rohowski (930 Pin/1050 Pin) vor G. Wegner/M. Wegner (896 P/1.040 P) und M. Köhn/ A. Dippold (824 P/1052 P) durch.

Am Ende brillierten die beiden Landeskader entscheidend mit 200 ern (Ch. Rohowski, 204 P/ A. Dippold 247 P).

Bei den Herren setzte sich das Paar St. Seifert/H.-J. Dippold ( 1.151 P/1.105 P) als Kreismeister durch vor dem Paar H. Sommer/R. Rohowski (1.021 P/1.086 P) und P. Lorenz/St. Lorenz (1.014 P/1.072 P). Um Platz 2 und 3 entbrannte im letzten Spiel noch ein heftiger Kampf, den dann Sommer/Rohowski für sich entscheiden konnten. Hier war vor allem die Leistung des Neulings Robert Rohowski zu würdigen, der mit einem Schnitt von 181 Pin sich schon jetzt für die erste Mannschaft in der kommenden Saison empfohlen hat.

Alle Paare qualifizierten sich mit Ihren Platzierungen für die Landesdoppelmeisterschaft 2010, die in diesem Jahr in einem neuen Modus über zwei Wochenenden und auf verschiedenen Bahnen in Halle und Magdeburg ausgetragen werden.

Steffen Seifert



### Bowling - BC Sandersdorf 97 - 5. Spieltag

Damen machen vorzeitig Aufstieg klar!

Am 5. Spieltag der Damen Oberliga in Halberstadt, haben die Sandersdorfer Damen mit weiteren 13 Punkten den Wiederaufstieg in die Regionalliga Sachsen-Anhalt perfekt gemacht. Das ganze Spieljahr dominierten die Damen die Oberliga souverän. In der Besetzung Antje Dippold (923 Pin, 184,6 P), Christina Rohowski (876 Pin, 175,2 P), Antje Schneider (772 Pin, 154,4 P) und Marion Köhn (683 Pin, 136,6 P) konnten die Damen insgesamt am Spieltag 13 Punkte einfahren. Damit sind sie uneinholbar mit 55 Punkten gesamt auf einen Aufstiegsplatz eingelaufen. Herzlichen Glückwunsch. Beste Einzelspielerin war einmal mehr Antje Dippold mit gleich zwei Spielen in die 200 (210 P, 211 P) und Christina Rohowski mit dem höchsten 200'er Spiel (214 Pin).

Tabelle nach dem 5. Spieltag

01. BC Sandersdorf 97	16.907 Pin	68 Punkte
02. BC Bowling Stones MD	16.026 Pin	55 Punkte
03. Halberstädter Adler	12.938 Pin	44 Punkte
04. BC US P Lay MD	12.939 Pin	38 Punkte
05. BC Flying Pin Genthin	14.601 Pin	26 Punkte
06. 1. Bowling Treff MD	11.692 Pin	21 Punkte

Steffen Seifert

## Arbeiterwohlfahrt - Ortsgruppe Sandersdorf

Das alte Jahr 2009 wurde feierlich verabschiedet und wir blicken zurück auf viele schöne, erlebnisreiche Tage: Fasching mit Musik und Tanz, Osterfest im Holzwurm mit Eiersuche, Muttertagsfeier, Fahrt zur Schiffsmühle in Pouch, Grillfest in der Schachtbaude, Fahrt zur Wassermühle in Krosigk, diverse interessante Vorträge, gemütliche Kaffeemittage und am Ende des Jahres unsere schönen, besinnlichen Weihnachtsfeste.

Alles zusammen war das alte Jahr sehr abwechslungsreich und spannend. Für das Jahr 2010 hoffen wir, dass es uns auch so gut gelingen wird.

Dafür, dass das Jahr 2009 so gut gelungen war, möchten wir uns beim Rat der Stadt Sandersdorf Brehna bedanken, dafür, dass wir das „Paul Othma Haus“ nutzen dürfen.

Ein besonderer Dank geht an die Mitglieder des gemischten Chores Sandersdorf-Wolfen, die uns mit wunderschönen Liedern erfreuten.

Ein ganz großes Dankeschön an die ehrenamtlichen Helferinnen: Frau Tornack, Frau Schlasza, Frau Gielsock, Frau Aschenbach, Frau Rumpel

ohne deren selbstlosen Einsatz nichts gelungen wäre.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der AWO Sandersdorf ein gesundes Jahr 2010 und viele nette, gemeinsame Stunden.

*Vorstand AWO Sandersdorf*

*gez. U. Täschner*

*Vorsitzende*

### Mit einem Gedicht

Bedingt durch die Zusammenlegung der Gemeindeverwaltungen (Stadt Sandersdorf - Brehna) können im Zusammenhang der Druckkapazität meine Beiträge so oft im „Lindenstein“ veröffentlicht werden (nur in Ausnahmefällen). Mit einem Gedicht möchte ich mich von den Lesern verabschieden.

„verklungen

Der kleine Friedhof in der Mark  
Besuch ihn an und ab  
Und hohe Eichen. Still und stark.  
Und manch vergessen Grab

Sich weit die Bäume breiten  
Ich durch die Reihen geh  
Vergeh'n — Und Jahreszeiten  
Noch einmal Grün. Im Schnee

Hab ich ein Lied gesungen  
Mein WORT. ES euch erzählt?  
Auf einmal sei's verklungen  
Und Rispen blüh'n im Feld

Und Blühen. Blühen - Ach so nah  
Frag nicht mehr nach dem Sinn  
Und Wind - DER weiß nicht, dass ich war  
Zieht achselzuckend drüber hin - -“

*Georg Proske*

Mit Herzblut dabei!



**Der DRK-Kreisverband Bitterfeld  
lädt zum Blut spenden ein:**

Datum	Ort, Spendelokal	Zeit
05.02.2010	Sandersdorf-Brehna, OT Sandersdorf Grundschule Buchenweg 02	15.30 - 20.00 Uhr
15.02.2010	OT Zscherndorf Grundschule Schulstraße	16.30 - 20.00 Uhr

### Stadt Sandersdorf-Brehna Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung
05.02.2010 15.30 - 20.00 Uhr	Der DRK-Kreisverband lädt ein zum Blutspenden in die Grundschule Sandersdorf, Buchenweg 2.
06.02.2010 19.30 Uhr	2. Faschingsfete des Karnevalsvereins Zscherndorf in der Zscherndorfer Turnhalle
06.02.2010 19.20 Uhr	Veranstaltung des Ramsiner Carneval Verein e. V. Motto: „Mit Biene Maja, Vicki und SisterAct ist die Show beim RCV perfekt.“
06.02.2010	Veranstaltung des Carneval Vereins Roitzsch Motto: „Schweinegrippe, BSE - in Roitzsch ist alles noch o. k!“
07.02.2010	Faschingsfestumzug der Vereine, Interessengruppen etc. durch Sandersdorf-Brehna, Start: Sportzentrum Sandersdorf
10.02.2010 18.00 Uhr	Sitzung des Wirtschaft-, Bau- und Ordnungsausschusses Sandersdorf-Brehna im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2
10.02.2010 14.00 - 17.00 Uhr	Kinderfasching in Petersroda, im Clubraum (ehem. Kindergarten)
13.02.2010	Veranstaltung des Carneval Vereins Roitzsch Motto: „Schweinegrippe, BSE - in Roitzsch ist alles noch o. k!“
13.02.2010 19.30 Uhr	3. Faschingsfete des Karnevalsvereins Zscherndorf in der Zscherndorfer Turnhalle
13.02.2010 19.30 Uhr	Veranstaltung des Ramsiner Carneval Verein e. V. Motto: „Mit Biene Maja, Vicki und SisterAct ist die Show beim RCV perfekt.“
14.02.2010 15.00 Uhr	Rentnerfasching beim Karnevalsverein Zscherndorf
15.02.2010 16.30 - 20.00 Uhr	Der DRK-Kreisverband lädt ein zum Blutspenden in die Grundschule Zscherndorf, Schulstraße.
17.02.2010 16.00 - 18.00 Uhr	Sprechstunde zum Dorferneuerungsprogramm im OT Brehna, in der Aula der Grundschule, Pestalozzistr. 2
07.03.2010 15.00 - 18.00 Uhr	Frauentagstanz mit dem Musikverein Sandersdorf in der Gaststätte „Zur Förstergrube“

Besuchen Sie uns im Internet

**www.wittich.de**

## Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna	
Montag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Bibliothek Sandersdorf-Brehna	
Montag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr
Bibliothek OT Brehna	
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr
Bibliothek OT Ramsin	
Montag	18.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 17.00 Uhr
Bibliothek OT Roitzsch	
Dienstag/Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr

## Notrufe

für dringliche ärztliche Hausbesuche oder andere Notfälle  
**0 34 93/51 31 50.**

Es meldet sich die Rettungsleitstelle Bitterfeld, welche ebenfalls Auskunft erteilt über die Bereitschaft- und Notfalldienste der Ärzte, einschließlich Augenarzt, Hals-, Nasen- und Ohrenarzt, Zahnarzt und Tierarzt.

Polizei-Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Polizeirevier Bitterfeld:	0 34 93/3 01 -0
Polizeistation Sandersdorf-Brehna:	0 34 93/8 09 89 -0
Frauennotruf:	0 34 94/3 10 54
Giftnotruf:	03 61/73 07 30

## Apotheken-Notdienstplan

Donnerstag, 4. Februar 2010	Stadt Bitterfeld/Paracelsus Raguhn
Freitag, 5. Februar 2010	Turm Wolfen/Hufeland Roitzsch/Adler Gräfenhainichen
Samstag, 6. Februar 2010	Sittig Wolfen/Sertürner Holzweißig/Turm Gräfenhainichen
Sonntag, 7. Februar 2010	Sittig Wolfen/Sertürner Holzweißig/Turm Gräfenhainichen
Montag, 8. Februar 2010	Sittig Bitterfeld/Adler Brehna
Dienstag, 9. Februar 2010	Kaufland Wolfen/Sittig Sandersdorf
Mittwoch, 10. Februar 2010	Kornhaus Bitterfeld/Löwen Zörbig/Glückauf Zschornowitz
Donnerstag, 11. Februar 2010	R-Koch Wolfen/Marlen Sandersdorf
Freitag, 12. Februar 2010	City Wolfen/Zentrum Sandersdorf/Linden Gräfenhainichen
Samstag, 13. Februar 2010	Altstadt Wolfen/Real Bitterfeld/Sittig Zörbig
Sonntag, 14. Februar 2010	Altstadt Wolfen/Real Bitterfeld/Sittig Zörbig
Montag, 15. Februar 2010	Flora Bitterfeld/Raben Brehna
Dienstag, 16. Februar 2010	Sittig Wolfen/Sertürner Holzweißig/Turm Gräfenhainichen

Mittwoch, 17. Februar 2010  
 Altstadt Wolfen/Real Bitterfeld/Sittig Zörbig  
 Donnerstag, 18. Februar 2010  
 Löwen Bitterfeld/Adler Jeßnitz  
 Freitag, 19. Februar 2010  
 Turm Wolfen/Glückauf Muldenstein  
 Samstag, 20. Februar 2010  
 Löwen Bitterfeld/Adler Jeßnitz  
 Sonntag, 21. Februar 2010  
 Löwen Bitterfeld/Adler Jeßnitz

## Jetzt mitmachen und bewerben! - Internationaler Arbeitgeberpreis der AARP für altersgerechte Personalpolitik 2010

**ddn**  
 Das Demographie Netzwerk  
 Pressemitteilung 2 / 2010  
 Bonn (BAGSO), 20. 1. 2010

**FFG**  
 Fachverband  
 für Gerontologie e.V.  
 Institut für Gerontologie  
 an der Universität Dortmund



## 2010 AARP INTERNATIONAL Innovative Employer Award

Der demografische Wandel stellt Unternehmen vor vielfältige Herausforderungen. Aus dem innovativen Umgang mit dem Megatrend können jedoch auch Chancen und richtungsweisende Ideen hervorgehen.

Auch 2010 vergibt die amerikanische Seniorenorganisation AARP, mit 40 Mio. Einzelmitgliedern der größte Seniorenverband der Welt, wieder den internationalen Arbeitgeberpreis für altersgerechte Personalpolitik („International innovative Employer Award“). Mit der Auszeichnung würdigt die AARP insgesamt zehn Unternehmen, die wegweisende Maßnahmen zur Integration älterer Beschäftigte umsetzen und sich auf beispielhafte Weise den Herausforderungen des demografischen Wandels stellen.

Der internationale Arbeitgeberpreis für altersgerechte Personalpolitik wird in diesem Jahr bereits zum dritten Mal vergeben. Der Preis unterstreicht, dass ältere Beschäftigte weltweit Leistungsträger und Aktivposten ihrer Unternehmen sein wollen und können. Der Blick auf das Alter wird durch den Wettbewerb - entlang vieler guter Beispiele - in eine neue Richtung gelenkt.

Bewerben können sich Unternehmen, Behörden und Organisationen, die ihren Hauptsitz nicht in den USA haben und innovative Lösungen in einem oder mehreren dieser Bereiche umgesetzt haben:

- lebenslanges Lernen
- Gesundheitsförderung
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie/flexible Arbeitszeitmodelle
- Personalgewinnung
- Diversity (Vielfalt)

### Die Bewerbungsfrist endet am 24. April 2010!

Die **BAGSO** und das **ddn** unterstützen den Wettbewerb, das **Institut für Gerontologie** an der TU Dortmund steht Bewerbern und Interessierten bei Fragen rund um den Arbeitgeberpreis beratend zur Seite. Ansprechpartnerin ist

Dr. Carolin Eitner

Institut für Gerontologie an der Technischen Universität Dortmund  
 Evinger Platz 13, 44339 Dortmund

Tel. 02 31/7 28 48 8- 20, E-Mail: eitner@post.uni-dortmund.de

[www.ffg.uni-dortmund.de](http://www.ffg.uni-dortmund.de)

Weiterführende Informationen:

Zur Informationsbroschüre des AARP Arbeitgeberpreises 2010 (auf Deutsch)

[http://www.ffg.uni-dortmund.de/medien/publikationen/AARP\\_Flyer\\_2010.pdf](http://www.ffg.uni-dortmund.de/medien/publikationen/AARP_Flyer_2010.pdf)

Direkt zur Online-Bewerbung auf den Seiten der AARP:

[www.aarpinternational.org/2010employeraaward](http://www.aarpinternational.org/2010employeraaward)

Hier können Sie sich den Bewerbungsbogen im PDF-Format herunterladen:

[www.aarpinternational.org/usr](http://www.aarpinternational.org/usr)

[doc/InnovationAwardApplication2010.pdf](http://doc/InnovationAwardApplication2010.pdf)

## Hengstgala ist erster Höhepunkt 2010

**Staunen, informieren, genießen! Nicht nur für Pferdefreunde sehenswert!**

**Zörbig/Prussendorf.** Das Landgestüt wird am 20.02.2010 ab 14 Uhr den Züchtern und pferdebegeisterten Publikum in Sachsen-Anhalt seine Hengste präsentieren und vorstellen. Diese Hengstgala findet traditionell in der gut beheizten Wussow-Reithalle auf dem Gelände des Landgestüts in Prussendorf (Zörbig) statt. Ziel der Hengstpräsentation ist es, interessierten Fachbesuchern und begeisterten Pferdefreunden ein aktuelles Bild über den Leistungsstand von Vererbern zu geben. Die Leistungsorientierung des Pferdes soll insbesondere durch die Präsentation der Hengste unter dem Sattel unterstrichen werden, ohne gleichzeitig die Schönheit und die Noblesse zu vernachlässigen, weitere Vorstel-

lungen erfolgen an der Hand, im Freilauf und Freispringen. Außerdem erfahren hier die Zuschauer Wissenswertes über die Pferde und ihre Besitzer.

Für das leibliche Wohl mit kulinarischen Genüssen und edlen Getränken, traditionell von einheimischen Erzeugern ist gesorgt. Parkplätze stehen ausreichend und selbstverständlich kostenlos zur Verfügung.

Weitere Informationen erfahren Sie unter [www.landgestuet-sachsen-anhalt.de](http://www.landgestuet-sachsen-anhalt.de) oder unter dem Infotelefon **03 49 56/2 29 80**.

### Anzeige

#### Blütenpracht ohne Ende

(rgz). Gerade wer nur über einen Balkon oder einen kleinen Garten verfügt, musste sich in der Vergangenheit damit abfinden, dass das heimische Grün leider nur für kurze Zeit blüht. Doch seit die Hortensie „Endless Summer“ auf dem Markt ist, hat sich das geändert. Die Pflanze hat die Fähigkeit, schon an ganz frischen Trieben Blüten zu bilden. Im Gegensatz zu gewöhnlichen Bauernhortensien, setzt sie fortlaufend neue Knospen an, die noch im selben Sommer große, ballförmige Blüten hervorbringen.

Ob in Rosa oder Blau, das hängt vom pH-Wert des Bodens ab, die Wunschfarbe wird mit einem speziellen Hortensien-dünger erzielt.

Der Star unter den Hortensien ist jetzt auch als „The Bride“ in edlem Weiß zu haben. Die neue Sorte hat bezaubernde, reinweiße Blüten, die nach und nach einen zarten Hauch von Rosa bekommen.

Das attraktive, dunkelgrüne Blattwerk stellt einen wirkungsvollen Hintergrund für die prächtige Blüte dar. Starke Stämme und Äste sorgen dafür, dass die robuste und kräftige Pflanze aufrecht im Garten wächst. Im Fünfilitertopf circa 20 Euro, Händlerübersicht unter [www.hortensie-endless-summer.de](http://www.hortensie-endless-summer.de)

*Ob die Hortensie rosa oder blau blüht, lässt sich mit einem speziellen Hortensien-dünger beeinflussen.*

*Foto: djd/Endless Summer*



## Ganz in Ihrer Nähe.

Unsere Amtsblätter gibt es ca. 180 x in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt.



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)